



# Laurentiusbrief

Der Kirchengemeinden

Meeder + Beuerfeld



*„Der Engel aber sprach zu ihnen:  
Friede sei mit euch! Fürchtet euch  
nicht!“ (Tobias 12, 17)*

**Juni/ Juli 2011**



## **Unsere Gemeindebriefpaten**

*Folgende Firmen oder Einzelpersonen fördern den Laurentiusbrief mit jeweils € 50,- für jeweils ein Jahr:*

Landtechnik Winfried Schneider

Frauenunion Meeder, Monika Schad

Nahkauf Meeder, Tamara Dressel

Fa. Eichhorn, Inh. Norman Hopfeld

Sternberg Apotheke, Heidi Bruckner

Malerbetrieb Ronald Seege

Bestattungen Brehm

Monika Meyer

Praxis für familiensystemische Beratung und Therapie,

Michael Kunz

Haar-Konzept, Sabrina Hammer

*Durch Ihre Unterstützung können wir die Druckqualität in dieser Form beibehalten und den Laurentiusbrief auch äußerlich leserfreundlich gestalten. Wenn Sie auch Unterstützer/-in werden wollen, denn melden Sie sich doch bitte im Pfarramt, gerne auch per Email: [pfarramt.meeder@elkb.de](mailto:pfarramt.meeder@elkb.de)*

## **Unsere künftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden – Einführung am 3. Juli**

Jan Arnold, Johannes Bohl, Lisa Bühn, Franziska Clarner, Jonas Denk, Konrad Dinges, Nathalie Fischer, Sabrina Gemeinhardt, Julian Gleißner, Alina Göhring, Jonas Hanft, Eva Jugenheimer. Jonas Krämer, Nina Kräußlach, Julia Malten, Jan Michniowski, Leon Pietsch, Franziska Schaller, Moritz Seubert, Marlene Walz, Leonie Wohlfahrt.



*„Du hast mir kundgetan die Wege des Lebens; du wirst mich erfüllen mit Freude vor deinem Angesicht.“*

*(Apostelgeschichte 2, 28)*

Liebe Leserin, lieber Leser,

an Pfingsten feiern wir wieder Geburtstag:  
Den Geburtstag der Kirche. Nicht irgendeiner Kirche, sondern der Kirche überhaupt.

Nach Jesu Tod fühlten sich seine Jünger und Anhänger allein gelassen. Wir hören von Begegnungen mit dem Auferstandenen bis zu seiner Himmelfahrt. Aber es muss noch etwas Entscheidendes passieren, damit es weitergeht, damit sich ihnen der Sinn von Jesu Tod erschließt. Und das geschieht an Pfingsten. Der von Jesus angekündigte Heilige Geist erfüllt seine ehemaligen Jünger. Sie fangen an, von dem zu predigen, was Jesus sie gelehrt hat. Und alle, die sie hören, verstehen ihre Predigt, egal woher sie kommen und egal, welche Sprache sie sprechen. Aus Jüngern werden Apostel: Wanderprediger der Frohen Botschaft. Durch sie werden neue Anhänger gewonnen für die Hoffnung, für die Jesus gestanden hat. Durch sie entstehen neue Gemeinden: Nicht nur in Jerusalem, sondern nach und nach in aller Welt. Bis heute.

Deshalb feiern wir an Pfingsten den Geburtstag der Kirche, der gesamten Kirche Jesu Christi in der ganzen Welt und zu allen Zeiten. Denn der Heilige Geist kennt keine Grenzen. Er überwindet, was Menschen trennt und stärkt das Gemeinsame. Petrus weiß, wovon er spricht, wenn er predigt: *„Du hast mir kundgetan die Wege des Lebens; du wirst mich erfüllen mit Freude vor deinem Angesicht.“*

Einen solchen Geist, der verbindet und Leben schafft, der über Gräben Brücken baut und Lebenswege eröffnet, der der Sehnsucht nach Frieden Nahrung gibt, einen solchen Geist brauchen wir und wir rufen ihn an Pfingsten herbei: Komm, Heiliger Geist!

Es grüßt Sie herzlich Ihr Pfarrer



## **Kleidersammlung am 1./2. Juli – Spangenberg**

Kleidung, Schuhe und Haushaltswäsche können Sie am 1. und 2. Juli bei den üblichen Sammelstellen abgeben. Über die Gemeindehilfe erhalten Sie wieder Sammelsäcke und Hinweisblätter. Bitte halten Sie die angegebenen Tage ein, da es sonst an den Sammelstellen zu Lagerschwierigkeiten kommt. Ihre abgelegte Kleidung hilft anderorts bedürftigen Menschen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## **Orgelkonzert mit Jens Korndörfer 10. Juni, 19.30 Uhr**

Der international auftretende Organist Jens Korndörfer, zurzeit in Kanada tätig, gibt ein Konzert auf unserer historischen Hofmann-Orgel. Für Orgelliebhaber sicher ein ganz besonderer Genuss. Karten im Vorverkauf bei der neuen Presse oder im Pfarramt oder an der Abendkasse für € 10,-. Im Anschluss bewirbt Sie der Kirchenvorstand bei hoffentlich schönem Wetter im Kirchhof.

## **Chorkonzert Vocalensemble am 11. Juni um 19.00 Uhr**

Das in der Region beliebte und bekannte Vocalensemble unter der Leitung von Stephanie Berg widmet dieses Konzert in St. Laurentius dem 360. Friedensdank. Mit einem ganz besonderen Gaumenkitzel verwöhnt die CSU-Meeder als Initiatorin um das Konzert herum die hoffentlich zahlreichen Gäste.

## **„Da pacem domine“ – Friedenssehnsucht in Liedern am 9. Juli um 19.30 Uhr**

Der aus Moggenbrunn stammende Musiker Wolfgang Junga gestaltet mit seinem Ensemble in seiner Heimatkirche ein außergewöhnliches Hörerlebnis anlässlich des Friedensdanks. Auch hier wird nach dem Konzert ein kleiner Imbiss gereicht werden.

**Lassen Sie sich verwöhnen und überraschen von unserem vielfältigen und abwechslungsreichen Konzertprogramm in diesem musikalischen Festsommer!**



### Der Zeitpunkt ist gekommen: Feierliche Eröffnung der Lernwerkstatt Frieden und Vorstellung des Zeitzeugenprojekts am 9. Juli

Der Zeitpunkt ist nun tatsächlich gekommen: Am Samstag, 9. Juli, wird um 11 Uhr die „Lernwerkstatt Frieden“ des Friedensmuseums offiziell eingeweiht. Der Festakt selbst ist dabei gar nicht so bedeutend. Allein die Tatsache, dass sich mehr als 100 Helfer – Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder - sich Mühe gemacht und beteiligt haben, dieses Projekt zu verwirklichen, wiegt ungemein.

Nach dem Festakt mit geladenen Gästen wird die Lernwerkstatt am 9. Juli etwa ab 13 Uhr allen offen stehen, die sie kennenlernen möchten. Und ab Sonntag, 10. Juli, wird sie jeden Sonntag zwischen 13 und 17 Uhr geöffnet sein. Das ist eine Verpflichtung, ohne die keine Fördermittel geflossen wären.

Damit das klappt, treffen sich alle, die Führungen anbieten oder die Lernwerkstatt Frieden auch nur offen halten wollen, am **Samstag, 4. Juni, um 14 Uhr** in der Lernwerkstatt. Dann gibt es Leitfäden für die Führung und eine Vorabausgabe des Museumskatalogs. So muss sich keiner fürchten, nicht alles über das Friedensmuseum oder die Lernwerkstatt erklären zu können. Gleichzeitig soll auch schon der Besetzungsplan für die Öffnung geklärt werden. Es wäre sehr schön, wenn viele mitmachen.

Henning Schuster

### Termine 360. Friedensdank



**360. Coburger  
Friedensdank 2011**

Über alle Veranstaltungen und Termine im Rahmen des 360. Coburger Friedensdanks informiert das ab Anfang Juni verfügbare Festprogramm, das überall ausliegen wird, sowie ein Info-Flugblatt, das es auch demnächst geben wird.

Wer einen Internet-Zugang hat, kann sich auch auf [www.frieden-feiern.de](http://www.frieden-feiern.de) über alle angebotenen Veranstaltungen informieren.



## Nachrichten aus der Evangelischen Kindertagesstätte am Kastanienbaum

### Zahnarztbesuch

Die Riesen und Elfen besuchten am 6. April die Zahnarztpraxis Dr. Obradovic. Hier erfuhren sie z.B. die richtige Zahnputztechnik und viele interessante Sachen rund um ihre Zähne.

Zu den Zwergen in die Kindertagesstätte kam Tina Mönch-Frisch und erklärte den jüngeren Kindern anhand eines Riesengebisses die richtige Putztechnik. Und als Geschenk gab's ein Zahnputzset. Herzlichen Dank an die Praxis Dr. Obradovic und die Praxis Dr. Fischer, Rödental.

### Hahn – Henne – Küken in der Kindertagesstätte

Seltener Besuch kam am 7. April in die Kindertagesstätte: 2 Hühner, Hahn Hansi und viele Küken brachte Michaela Wachsmann aus Moggenbrunn zu uns. Die Kinder haben Wichtiges zum Thema Hühner, Hahn und Küken gelernt. Herzlichen Dank für den außergewöhnlichen und interessanten Besuch.

### Gartenaktion „Zamm geht's“

Dank vieler Helferinnen und Helfer ist es gelungen, unseren Garten wieder schön herzurichten. Büsche schneiden, Dach des Baumhauses erneuern, neue Schaukel aufstellen, Rindenmulch, spendiert von Fam Eckardt, verteilen und vieles mehr.

Für einen Mittagsimbiss sorgte der Elternbeirat.

Herzlichen Dank an alle fleißigen Eltern und Kinder, die sich an der Garten-Aktion beteiligt haben.

### Sommerfest

Unter dem Motto „Seht, Leute, seht, wie schnell die Zeit vergeht“... , feierten wir am 7. Mai unser Jubiläums- Sommerfest. Außerdem gab es eine Verwöhnmassage und Überraschung zum Mutter- und Vatertag. Unseren Festtag begannen wir mit einem feierlichen Gottesdienst, in dem es eine dreistöckige Torte zu bestaunen gab. Allerdings waren die 65 Tortenstücke selbstgebastelt und mit einer kleinen Überraschung, passend zu unserem Lied



„Die sieben Gaben“ gefüllt. Nach dem Gottesdienst zog der Festzug, bei herrlichem Sonnenschein und geführt von dem „Engel auf Reisen“, zum Kindertagesstättengelände. Hier wurde ausgiebig gefeiert mit Essen und Trinken, und vielen Aktionen für Kinder und Eltern.

Auf zahlreichen Fotos konnten sich viele mit der Frage beschäftigen: „Wer erkennt wen?“. Dann gab es auch eine Tombola von der Gemeindehilfe, unter dem Motto: „Jedes Los gewinnt“.

Vielen Dank an den Elternbeirat und den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Besonders bedanken wir uns bei Frau Pfarrerin Sonntag für den schönen Gottesdienst.

### Vorschau

Spannende und abwechslungsreiche Tage erwarten unsere Riesen bei den alljährlichen Aktionstagen, in der Zeit vom 04. Juli bis 15. Juli 2011. Hier wird gewandert, gewerkelt, erforscht, erkundet, gespürt und der Gemeinschaftssinn für die Zukunft als Schulkinder gestärkt.



Freitag, 15. Juli 2011 feiern wir einen Gottesdienst am Vormittag, in dem wir für das vergangene Kindertagesstättenjahr danken und unsere Riesen verabschieden. Zur Übernachtung treffen sich die Riesen am Nachmittag wieder, um spannende Stunden mit uns in der Kindertagesstätte zu verbringen.

*Das Team der Kindertagesstätte am Kastanienbaum in Meeder  
Angelika Kempf, Sylvia Hellwig, Ann-Kerstin Kunz,  
Petra Hochberger, Katja Zetzmann und Kerstin Escher.*



freitags von 16.00 - 17.30 h geöffnet

## *Das letzte Kind*

Von John Hart

"Er hatte bald gelernt, dass es keinen sicheren Ort gab, nicht im Garten und nicht auf dem Schulhof, nicht auf der Veranda und nicht auf der stillen Straße am Rande der Stadt. Keinen sicheren Ort, und niemanden, der einen beschützte. Die Kindheit war eine Illusion."

Es ist genau ein Jahr und ein Tag vergangen, seit die 12-jährige Alyssa verschwunden ist. Ihr Zwillingbruder Johnny hat sich nie einsamer gefühlt. Sein Vater hat die Familie kurz nach dem Verschwinden seiner Tochter im Stich gelassen, seine Mutter flüchtet sich in einen Tabletten- und Alkoholrausch und in eine Beziehung zu einem Mann, den Johnny nicht ausstehen kann. Detective Hunt wacht wie ein müder Engel über den Rest der Familie, obwohl es ihm schon nicht gelungen ist, das verschwundene Mädchen zu finden. Seine eigene Familie zerbricht an dieser Obsession. Johnnys einziger Freund und Verbündeter ist sein Klassenkamerad Jack, und selbst der schwankt zwischen loyaler Unterstützung und Gewissheit, dass Alyssa nie wieder auftauchen wird. In dieser Situation fällt für den Jungen ein Beweis dafür vom Himmel, dass er seine Suche nicht aufgeben darf. Ein Radfahrer, der von einer Brücke stürzt, landet fast zu seinen Füßen. Desens letzte Worte sind, dass er das verschwundene Mädchen gefunden habe. Alyssa ist vielleicht noch am Leben, und dass der Radfahrer von der Brücke stürzte, war kein Unfall.....

John Hart bleibt sich treu, er schreibt - wie in seinen ersten beiden preisgekrönten Romanen - von starken Familienbanden und den Rissen in der Fassade einer archaischen Gesellschaft.

Monika Meyer







## IM JUNI

WOLFRAM	BÖTTGER	MARKTPLATZ	1A	01.06.	72
BERND	MÖNCH	LAUTERTALER STR.	4	01.06.	65
ELFRIEDE	POLEDNICEK	SCHLOßHOF	6	04.06.	80
FRANZ	BRÜCKNER	ZUM ROSENANGEN	4	06.06.	81
ANNELIESE	REGINATO	GRUNDWEG	14	11.06.	90
AGNES	RESCH	BUCHBACHWEG	1	11.06.	77
HELGA	EBERT	LAUTERTALER STR.	14	11.06.	72
MARLENE	HÖHN	BAHNHOFSTR.	28	15.06.	76
LORE	PFLAUM	JOH.-N.-FORKEL-STR.	3	15.06.	76
MARTIN	BAUERSACHS	DORFSTR.	9	16.06.	79
MARLENE	WACHSMANN	SCHULGASSE	3	16.06.	71
ILSE	SOMMER	HIRTENGASSE	12	20.06.	89
ANNELIESE	MAURER	SCHULSTR.	8	20.06.	71
MARTHA	GEISTHARDT	BEUERFELDER STR.	2	22.06.	73
HEINZ	SCHODER	WIESENFELDER STR.	8	26.06.	80
MARGARETE	ALBRECHT	BIRKENMOOR	1	28.06.	81
INGRID	HANFT	WIESENFELDER STR.	3	28.06.	65
WERNER	KARL	MEEDERWEG	1	29.06.	72
FRANZ	RAUSCHERT	ERFURTER STR.	4	30.06.	90
MARTHA	ZETZMANN	GLENDER STR.	8	30.06.	73

## IM JULI

GERTRUD	HARTLEB	BURKERTSDORFER WEG	1	02.07.	73
EMMI	PLATSCH	OTTOWINDER STR.	25	04.07.	83
ANNY	KRÄUßLACH	ROSENGASSE	4	05.07.	89



ROLF	FUGMANN	BEUERFELDER STR.	2	07.07.	82
HEINZ	HEILINGLOH	DORFSTR.	3	07.07.	60
SIEGLINDE	STAHLER	VEILSDORFER STR.	4	08.07.	75
ELEONORE	ZEIDLER	KLEINWALBURER STR.	8	18.07.	81
HELLA	BÄTZ	EISFELDER STR.	4	21.07.	80
EGON	HÖLLEIN	LAUTERTALER STR.	7	21.07.	79
MANFRED	LAUB	BAHNHOFSTR.	34	24.07.	79
ILSE	KLINK	VEILSDORFER STR.	5	26.07.	85
WALTRAUDE	TAUBMANN	WIESENFELDER STR.	10	27.07.	74
EWALD	BAUMGÄRTNER	BAHNHOFSTR.	11	27.07.	71
BRIGITTE	SCHELER	BAHNHOFSTR.	18	29.07.	65

*Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid.*

## Susanne Eckardt ist Aushilfe im Pfarramt

Wegen der Erkrankung ihres Sohnes Rene wird Heidi Sollmann in den nächsten Monaten nur unregelmäßig im Pfarramt ihren Dienst tun können.



Dafür hat Susanne Eckardt, die bereits vor ein paar Jahren ein Praktikum im Pfarramt absolviert hat, angeboten, in diesen Zeiten die Vertretung für Heidi Sollmann im Pfarramt zu übernehmen. Sehr dankbar hat der Kirchenvorstand dieser Regelung zugestimmt.

In enger Zusammenarbeit und Abstimmung sorgen die beiden miteinander dafür, dass unser Laden fast wie gewohnt weiterläuft. Falls doch einmal etwas anders laufen sollte als gewohnt, bitten wir um Verständnis.



## Ausgang und Eingang

Verstorben sind: **Maria Schulz geb. Friedlein** am 28. März im Alter von 95 Jahren: „*Leben und Wohltat hast du an mir getan, und deine Obhut hat meinen Odem bewahrt!*“ (Hiob 10, 12); **Helmut Schyma** am 12. April im Alter von 82 Jahren: „*Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.*“ (Hebräer 13, 8)



Getauft wurden: **Jannis Reh** am 10. April: „*Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN, und Leibesfrucht ist ein Geschenk.*“ (Psalm 127, 3), **Jonathan Rauer** am 17. April: „*Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.*“ (Jesaja 40, 31), **Lukas Fischer** am 24. April: „*Behüte mich wie einen Augapfel*

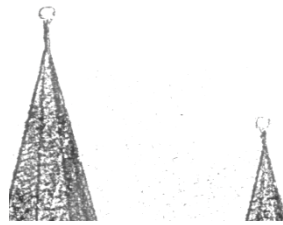


*im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.*“ (Psalm 17, 8) und **Diana Beatrice Mücke** am 24. April: „*Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.*“ (Josua 1, 9).

## In eigener Sache

Wegen der aufwendigen Vorbereitungen für den Friedensdank, und des zeitlichen Zusammentreffens von Gemeindebrieferstellung und Konfirmation, ist diese Ausgabe des Laurentiusbriefs ausnahmsweise knapper ausgefallen. Dafür hatte die letzte Ausgabe vier Seiten mehr 😊. Wenn noch jemand Lust hat, das Redaktionsteam zu verstärken, der/die sei herzlich ermuntert und dazu eingeladen, mitzumachen. Die Redaktion.

**Impressum:** Laurentiusbrief Sankt Laurentius + Beuerfeld. Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt, Schloßhof 2, 96484 Meeder. T 09566-80188. Fax 09566-80190. Email: pfarramt.meeder@elkb.de. Internet: www.friedensdank.de. Druck: Die Gemeindebriefdruckerei, Großoesingen, auf umweltfreundlichem Papier. Auflage 750. Erscheinungsweise: Zweimonatlich. Zusammenstellung und Verteilung: die Gemeindehilfe. Spendenkonto Nr. 8940584 VR-Bank Coburg e.G. (BLZ 783 600 00). Redaktion: Pfarrer Steffen Lübke (V.i.s.d.P.), Heidi Sollmann, Giesela Sollmann, Heidrun Lübke; Fotos: Pfarramt.



Was ?	Wer ?	Ruf	Wo und wann?
<b>Pfarramt</b>		09566	pfarramt.meeder@elkb.de
Pfarrer	Steffen Lübke	/80188	Schloßhof 2
Pfarrerin	Johanna Sonntag	09564/ 809673	
Büro	Heidi Sollmann/ Susanne Eckardt	80188 ☎80190	Mo.+ Mi. 10-12 h Do 15-18 h
Bücherei	Monika Meyer		Fr. 16.00 – 17.30 h
Friedensmuseum Meeder e.V.	Elke Bräutigam 1. Vorsitzende	0163/ 6912026	elke-brautigam@t- online.de
<b>Beuerfelder Kirche</b>			
Beuerfeld Kirchenvorstand	Doris Mönch Vertrauensfrau	719	Am Böhl 7
Kirchkasse	Gitta Dehler Kirchenpflegerin	8146	Taubmannsweg 6
Kirche Beuerfeld	Silke Heidl	1621	Lautertaler Straße 2
<b>Sankt Laurentius</b>			
St. Laurentius Kirchenvorstand	Martin Albrecht Vertrauensmann	80295	Birkenmoor 1
Kirchkasse	Monika Grambs, Kirchenpflegerin	227	Bahnhofstraße 15
Laurentiuskirche	Horst & Jutta Scheler Mesner/Hausmeister	1395	Thüringer Str. 7
<b>Kirchenmusik</b>			
Kantor/ Obmann Kirchenchor	Hartmut Korndörfer	807376	Dorfstraße 1
Notenwart	Michael Ehrmann	328	Schulstraße 8
Posaunenchor	Michael Taubmann	1396	Mühlweg 5
Laurentiuschor	Giesela Sollmann	1730	Schloßhof 10
<b>Kindertagesstätte am Kastanienbaum, kita-meeder@t-online.de</b>			
Kindertagesstätte	Angelika Kempf	382	Schulstraße 7
Elternbeirat	Susanne Ehrmann	8174	Schulstraße 12
<b>Gruppen</b>			
Bauhütte	N.N. über Pfarramt		
Schaumbergerkreis	Karin Günther	80270	Veilsdorfer Str. 10
Gemeindehilfe	Inge Scholz	213	Thüringer Str. 6
Rasselbande	Diana Müller	807660	Mi 10.00 h - KiTa